



Kanton Zürich
Bildungsdirektion



Standortbestimmung Integrationsvorlehre

Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Kontakt: Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Ausstellungsstrasse 80, 8090 Zürich
Telefon 043 259 77 36, integrationsvorlehre@mba.zh.ch

Es wird empfohlen, alle drei Monate eine Standortbestimmung durchzuführen. Die Berufsschule führt ebenfalls alle drei Monate eine Standortbestimmung durch: nach den ersten drei Monaten (Probezeit) sowie Mitte Januar. Im April gibt es eine Zwischenbewertung und im Juli eine Schlussbewertung. Bitte schicken Sie der Klassenlehrperson eine Kopie der Standortbestimmungen.

Integrationsvorlehrbetrieb:

Lernende Person:

Angestrebte Grundbildung:

Datum:

- A** Anforderungen übertroffen **B** Anforderungen erfüllt **C** Anforderungen nur knapp erfüllt, Fördermassnahmen nötig **D** Anforderungen nicht erfüllt, besondere Massnahmen nötig

Beurteilungsmerkmale

Beurteilung

Begründung und Ergänzungen

1. Fachkompetenz

- | | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1.1. Arbeitsqualität
Genauigkeit/Sorgfalt | A | B | C | D |
| 1.2. Arbeitsmenge/Arbeitstempo
Zeitaufwand für sachgerechte Ausführung der Arbeiten | A | B | C | D |

2. Methodenkompetenz

- | | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 2.1. Arbeitstechnik
Arbeitsplatzgestaltung/Einsatz der Mittel/
Reflexion der Aufträge/Rückfragen | A | B | C | D |
| 2.2. Vernetztes Denken und Handeln
Verstehen und Nachvollziehen von Arbeitsabläufen und –prozessen | A | B | C | D |
| 2.3. Umgang mit Mitteln und Betriebseinrichtungen
Ökologisches Verhalten/Materialverbrauch/
Entsorgung/Sorgfalt/Pflege der Einrichtungen | A | B | C | D |

3. Sozialkompetenz

- | | | | | |
|--|---|---|---|---|
| 3.1. Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit
Beitrag zum Betriebsklima/Ehrlichkeit
Umgang mit Kritik | A | B | C | D |
| 3.2. Zusammenarbeit
Verständnis für andere/Sich in andere einfühlen (Empathie) | A | B | C | D |

3.3. Information und Kommunikation A B C D
 Sich verständlich ausdrücken/Berücksichtigen
 der Sichtweise anderer/Informationsprozesse
 kennen und entsprechend behandeln

3.4. Kundenorientiertes Handeln A B C D
 Umgang mit Kunden/Sich in die Lage von
 Anderen hineinversetzen/Hilfsbereitschaft/
 Freundlichkeit

4. Selbstkompetenz

4.1. Selbständigkeit, eigenverantwortliches Handeln
 Eigeninitiative/Verantwortungsbewusstsein A B C D
 Eigene Beiträge leisten

4.2. Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
 Pünktlichkeit/Termineinhaltung/ A B C D
 Durchhaltewillen

4.3. Umgangsformen A B C D
 Situationsgerechtes Verhalten und Auftreten
 Freundlichkeit/Äussere Erscheinung

4.4. Motivation A B C D
 Einstellung zum Beruf/Begeisterungsfähigkeit/
 Lernbereitschaft

5. Beurteilen der Ausbildung durch die lernende Person

5.1. Erhaltene betriebliche Ausbildung

übertroffen erfüllt knapp erfüllt nicht erfüllt

Fachkompetenz
 Methodenkompetenz
 Betriebsklima
 Persönliche Förderung
 Begründungen und Ergänzungen:

5.2. Betreuung durch den Betrieb

übertroffen erfüllt knapp erfüllt nicht erfüllt

Begründungen und Ergänzungen:



6. Überprüfen der Zielerreichung seit der letzten Standortbestimmung

Vgl. Punkt 7 der letzten Standortbestimmung

übertroffen

erfüllt

knapp erfüllt

nicht erfüllt

Betriebliche Leistungsziele

Schulische Leistungsziele

Fachkompetenz

Methodenkompetenz

Sozialkompetenz

Selbstkompetenz

Begründungen / Massnahmen:

7. Ziele bis

(Mitte Januar, April, Ende der Vorlehre)

Betriebliche Leistungsziele:

Schulische Leistungsziele:

Fachkompetenz:

Methodenkompetenz:

Sozialkompetenz:

Selbstkompetenz:



8. Diverses

9. Datum / Unterschriften

Diese Standortbestimmung wurde am _____ besprochen.

Datum und Unterschrift Integrationsvorlehrbetrieb:

Datum und Unterschrift der lernenden Person:

Visum des Klassenlehrers der Integrationsvorlehre:

Eine Kopie der Standortbestimmung ist der Schule abzugeben.
